

Niederschrift

über die 34. Sitzung des Verwaltungsrates

- öffentlich -

Sitzungsdatum: 09.03.2020
Sitzungsdauer: 16.00 Uhr – 16.30 Uhr
Sitzungsort: ENNI Sportpark Rheinkamp

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Fleischhauer

- a) Verwaltungsratsmitglieder
Herr Brohl, I.
Herr Brohl, K.
Frau Elsenbruch für Herrn Cikoglu
Herr Fenger
Herr Napp für Frau Hübel
Frau Krokowski
Herr Küster
Herr Maas
Herr Marschmann
Frau Zupancic

Frau Reutlinger und Herr Schneider fehlen entschuldigt.

- b) beratende Mitglieder
Herr Laakmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer Thoenes
Beigeordneter Kamp
- c) von der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
Herr Krämer
Herr Hormes
Herr Dr. Steinbrich
Frau Jaeckel
Frau Fels als Schriftführerin
- d) Gäste
Herr Möwes, Personalrat ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
- e) Zuhörer

TAGESORDNUNG

1. Fragen der Einwohner

Ein Einwohner stellt folgende Fragen:

1. Ist es zutreffend, dass die ENNI AöR in dem Beschäftigungsfeld Grünflächenunterhaltung und Friedhof tätig ist?

Vorsitzender Fleischhauer bejaht dies.

2. Können Sie zur Kenntnis nehmen, dass laut WDR-Bericht die Stadt Aachen nicht benötigte Flächen auf Friedhöfen für den Arten- und Naturschutz herrichtet, während eine entsprechende Anregung in Moers als nicht umsetzbar abgelehnt wurde?
3. Können Sie zur Kenntnis nehmen, dass in anderen Städten, z.B. Kopenhagen, Container aufgestellt und öffentlich zugänglich gemacht werden, um brauchbare Gegenstände weiterzugeben und weiterzuverwenden, anstatt zu entsorgen?

Vorsitzender Fleischhauer stellt fest, dass Bitten um Kenntnisnahmen und Suggestivfragen nicht dem Sinn und Zweck des Tagesordnungspunktes „Fragen der Einwohner“ entsprechen. Er bittet den Einwohner, dies zukünftig zu beachten.

2. Begrüßung und Allgemeines

Vorsitzender Fleischhauer begrüßt die Anwesenden.

2.1 Prüfung der Einladung

Die Einladung ist rechtzeitig zugestellt worden. Beanstandungen werden nicht erhoben.

2.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Fleischhauer stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 11 stimmberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrates anwesend sind. Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig.

2.3 Feststellung von Ausschließungsgründen gem. § 31 GO

Nach dem Eintrag in die Anwesenheitsliste wird festgestellt, dass Ausschließungsgründe gem. § 31 GO nicht vorliegen.

2.4 Genehmigung der Tagesordnung

Vorsitzender Fleischhauer stellt nach Befragen das Einverständnis mit der Tagesordnung fest.

3. Zur Niederschrift über die 33. Sitzung des Verwaltungsrates am 02.12.2019

Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die Niederschrift ist somit genehmigt.

4. Bericht des Vorstands über die Durchführung von Beschlüssen

Herr Krämer informiert, dass die in der öffentlichen Sitzung am 02.12.2019 gefassten Beschlüsse umgesetzt worden sind.

5. Entsendung eines Mitglieds in den Aufsichtsrat der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH - Vorlage Nr. 322 / Verwaltungsrat / 09.03.2020 -

Der Verwaltungsrat beschließt **einstimmig**:

Der Verwaltungsrat beschließt, Frau Julia Zupancic als Mitglied in den Aufsichtsrat der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH für das bisherige Aufsichtsratsmitglied Herrn Heinz-Wilhelm Dams zu entsenden.

Herr Krämer ergänzt, dass ein weiteres Mitglied von der ENNI Stadt & Service AöR in den Aufsichtsrat der ENNI Energie & Umwelt GmbH entsandt werden kann. Er teilt mit, dass ein Ratsbeschluss am 01.04.2020 und aus terminlichen Gründen eine Beschlussfassung des Verwaltungsrates im Umlaufverfahren vorgesehen ist. Der Verwaltungsrat signalisiert sein Einverständnis mit dieser Vorgehensweise.

6. Bericht des Vorstandes

- a) Herr Hormes informiert über den Sachstand zum Konzept Stadtsauberkeit/wilder Müll.

[Die von Herrn Hormes verwendete Präsentation ist auf der ENNI-Internetseite im Bürgerinformationssystem zu diesem Tagesordnungspunkt hinterlegt.]

Auf Nachfrage von Herrn Küster erklärt Herr Hormes, dass in dem bereits abgeschlossenen Ordnungswidrigkeitenverfahren ein Bußgeld in Höhe von 150,00 € sowie Entsorgungskosten in Höhe von 200,00 € erhoben wurden.

Herr Laakmann erkundigt sich nach der genauen Örtlichkeit des eingerichteten Abfallsammelplatzes am Synagogenbogen.

Herr Kamp teilt mit, dass dieser am Straßenrand vor der Gaststätte Ritumendi durch Wegnahme eines Pkw-Stellplatzes zunächst provisorisch angelegt wurde, um zu prüfen, ob sich diese Regelung bewährt.

Frau Eisenbruch äußert sich sehr lobend über die Tätigkeit von Herrn Zierdt in Re-pelen. Sie weist auf die Problematik der Abfallablagerungen im Bereich der Geschäfte am Marktplatz hin.

Herr Kamp fragt nach, ob die Installation von Videokameras an den sog. Abfallablagerungs-Hotspots geprüft wurde.

Herr Hormes verweist auf die erheblichen rechtlichen Hürden bei der Überwachung per Videosystemen und auch auf die Gefahr des Vandalismus.

7. Anträge und Anfragen von Verwaltungsratsmitgliedern

- a) Frau Eisenbruch weist darauf hin, dass die Aufkleber auf den Altglascontainern in Rheinkamp teils beschädigt und verblichen sind. Sie bittet um Erneuerung der Aufkleber.
- b) Herr Küster fragt unter Verweis auf die Umstellung der Abfallgebührenbescheide und Vergabe neuer Vertragskontonummern, warum auf dem Abfallgebührenbescheid für 2020 keine Zusatzleerungen für 2019 ausgewiesen wurden. Er bittet um Mitteilung, wann ein Gebührenbescheid für Zusatzleerungen 2019 versandt wird und warum Leerungen unter der Anzahl der Mindestleerungen nicht mehr angezeigt werden.
- c) Herr Hormes beantwortet die Anfrage von Frau Reutlinger vom 19.06.2019 unter Verweis auf die Regelungen der Abfallentsorgungssatzung dahingehend, dass Abfallbehälter am Abholtag im öffentlichen Raum bereitgestellt und nach der Leerung schnellstmöglich von dort wieder zurückzustellen sind. Er verweist auf den entsprechenden Ordnungswidrigkeitentatbestand.
- d) Herr Hormes beantwortet die Anfrage von Herrn I. Brohl vom 02.12.2020 dahingehend, dass die Pflegestandards in der Grünflächenunterhaltung mit der Stadt abgestimmt werden. Er erklärt, dass es nach fachlicher Einschätzung erforderlich ist, auf Wegen zur Verkehrssicherung und auf Rasenflächen zum Erhalt des Rasens, regelmäßig Laub zu entfernen.
- e) Herr Hormes beantwortet die Anfrage von Herrn Laakmann vom 02.12.2020 dahingehend, dass die Anregung, Flächen für Aufforstungsmaßnahmen zu generieren in Zusammenarbeit mit der Stadt geprüft wird. Er gibt jedoch zu bedenken, dass eine Erweiterung von Waldflächen zwar zu begrüßen wäre, aber in Moers als eher waldarmer Stadt nur wenige Flächen als Erweiterungsflächen zur Verfügung stehen.
- f) Herr Hormes antwortet auf die Anregung von Vorsitzendem Fleischhauer, ein Kataster freier Flächen für Baumpflanzungen anzulegen vom 02.12.2020, dass eine entsprechende Untersuchung und Digitalisierung in Zusammenarbeit mit der Stadt erfolgt. Er stellt fest dass gemeinsam in jedem Einzelfall geprüft werden wird, ob eine erneute Bepflanzung freier Baumscheiben möglich ist.

9. Sonstiges

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Fleischhauer
Vorsitzender

Fels
Schriftführerin